

**Schwerpunktprogramm 13/14, Gebäude  
- Schallschutz und Lärmprävention -**

<b>Ziel</b>	Die Lärmbelastung in den Klassenräumen, den Fluren und Treppenhäusern sinkt signifikant.
<b>Maßnahmen/ Aktivitäten</b>	<p>Schüler, Eltern und Lehrer der Klasse 6a erproben als Pilotgruppe verschiedene Maßnahmen zur Lärmreduktion, die in Projekten von Schülern und Eltern erarbeitet werden können. (Vorhänge, Pinnwände, Garderoben, Wimpelketten, Filzgleiter, Mobiles..)</p> <p>Schüler, Eltern und Lehrer der Klasse 6a stellen als Multiplikatoren die Ergebnisse zur Verfügung.</p> <p>Die Gremien SEB und SLK begleiten den Prozess.</p> <p>Bauliche Maßnahmen zum Schallschutz werden durch die Stadt Offenbach voraussichtlich ab 2015 vorgenommen.</p> <p>Die akustischen Maßnahmen werden in den Teams durch Vereinbarungen zur Nutzung der Flure begleitet.</p> <p>Die Fachbereiche sichten ihr Curriculum auf geeignete Module und Maßnahmen zur Lärmsensibilisierung- und prävention. (Rituale, Stilleübungen..)</p> <p>Die Möglichkeit eines Projekttages „Lärmprävention“ wird geprüft.</p>
<b>Verantwortlich</b>	SL, Frau Bauer für NaWi/Sicherheit, Frau Kaiser-Hadris für die Teamsprecher-Konferenz, SEB-Gruppe (Leitung Frau Hamann)
<b>Zeitraumen</b>	Bis zur 1. Bilanzkonferenz 2014
<b>Evaluation</b>	Die Pilotgruppe entscheidet über EVA-Instrument (Erhebung bei Schülern, Eltern, Interview, Lärmampel..)